

Werbetour für Revanchismus

Berlin. Die Bundesregierung will eine Einigung mit Polen über das in Berlin geplante sogenannte Zentrum für Vertriebene erzielen. Kulturstaatsminister Bernd Neumann (CDU) reist am heutigen Dienstag mit einer Delegation zu Gesprächen über die im Koalitionsvertrag vorgesehene Ausstellung nach Warschau. Mit der Reise werde einer Verabredung von Kanzlerin Angela Merkel und dem polnischen Ministerpräsidenten Donald Tusk entsprochen, nach der man über das von der Bundesregierung »geplante Projekt« informieren will, wie ein Sprecher Neumanns am Montag der AP sagte. Tusk hatte zuletzt als Alternative die Errichtung eines europäischen Museums in Gdansk zur Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg ins Gespräch gebracht und sich deutlich gegen eine isolierte Betrachtung des Schicksals der Vertriebenen gewendet.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/100264.werbetour-für-revanchismus.html>